



Vergabericht 2005

der Landeshauptstadt Dresden

- **Bauleistungen nach VOB/A**
- **Lieferungen und Leistungen nach VOL/A**
- **Architekten- und Ingenieurleistungen nach VOF**

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Landeshauptstadt Dresden legt ihren 7. Vergabebericht vor. Dieser gibt Ihnen einen Überblick über die Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A, über die Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL/A und über Ingenieur- und Architektenleistungen nach VOF der Landeshauptstadt Dresden im Jahr 2005. Das durch den Sächsischen Landtag am 13. Juni 2002 beschlossene Sächsische Vergabegesetz (SächsVergabeG) schreibt die jährliche Erstellung eines Vergabeberichtes vor. Mit dem SächsVergabeG und seinen Ausführungsverordnungen ist ein Regelwerk gelungen, dass in Sachsen gute Voraussetzungen für einen transparenten und fairen Wettbewerb im öffentlichen Bausektor schafft. Das Gesetz schreibt die verstärkte Streuung der Angebote nach Fach- und Teillosen vor. Die Landeshauptstadt ist ständig bemüht, der einheimischen mittelständischen Wirtschaft faire Marktchancen zu bieten. Neben der Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes sind Kriterien wie Leistungsfähigkeit, Fachkunde und Zuverlässigkeit der Anbieter wesentlich bei der Vergabeentscheidung. Berücksichtigt werden auch Folgekosten durch Wartungs- und Serviceleistungen. Bei diesen Kriterien haben sächsische Anbieter häufig Wettbewerbsvorteile.

Wichtige VOB-Bauvorhaben sowie VOL-Lieferungen und Leistungen aus dem Jahr 2005 sind:

- Neubau des Beruflichen Schulzentrums für Gesundheit und Sozialwesen auf der Maxim-Gorki-Straße (19 Mio. EUR).
- Ende Mai 2005 wurde mit dem Ausbau des Verkehrsbauvorhaben Postplatz (ca. 12 Mio. EUR) begonnen.
- Neubau einer Eissport- und Ballspielanlage im Sportpark Ostragehege (22,2 Mio. EUR)
- Für den EB KH Dresden-Friedrichstadt wurde die Lieferung, Installation und Inbetriebnahme eines integrierten Krankenhaus-Informationssystems (KIS) für ca. 1.655 TEUR ausgeschrieben.
- Für den Hochwasserschutz wurde durch das Brand- und Katastrophenschutzamt die Ausschreibung eines Sirenenwarnsystems für ca. 500 TEUR auf den Weg gebracht.

Die Landeshauptstadt Dresden, die IHK Dresden, die Handwerkskammer Dresden und die Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. haben sächsische Baufirmen für den 09. März 2005 zur 2. Vergabekonferenz, initiiert durch das „Kommunalforum für Wirtschaft und Arbeit der Stadt Dresden“ in das Bildungszentrum der Handwerkskammer Dresden geladen. In drei Workshops wurden die Anwesenden über geplante Bauvorhaben bis zum Jahresende 2005 informiert. In einem 4. Workshop wurde zu VOL-Vergaben, Leistungen im Bereich Reinigung, referiert. Die Veranstaltung fand bei den anwesenden Unternehmen und Planungsbüros großen Anklang und soll in den nächsten Jahren fortgeführt werden.

Leider nahmen am Workshop Straßen- und Tiefbau neben 7 Planungsbüros nur 1 Tiefbauunternehmen teil, so dass es 2006 diesen Workshop nicht mehr geben wird.

Abschließend gilt meine Dank allen Spendern, Helfern und Freunden der Frauenkirche, deren Einweihung am 30. Oktober 2005 erfolgte.

Der Neumarkt ist erschlossen und neu gepflastert. Nach historischem Vorbild nachgebildete Kandelaber beleuchten abends den Platz vor der Frauenkirche. Rechtzeitig vor der Weihe übergab die Stadt symbolisch die wiederhergestellten Flächen an Baudirektor Eberhard Burger.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Vorjohann

Inhalt

Vergabebericht 2005 der Landeshauptstadt Dresden

	Seite
1. Vergaberegulungen der Stadtverwaltung in der Landeshauptstadt Dresden	4
1.1 Grundlagen	5
1.2 Übersicht zum Vergaberecht	6
2. Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A	7
2.1 Übersicht Vergaben nach VOB/A	8/9
Vergabestatistik 2005	<i>Tabelle 1</i> 10
Vergabestatistik 2005	<i>Tabelle 2</i> 11
Übersicht Rahmenzeitverträge (RZV) der einzelnen Ämter / EB 2005	
Straßen- und Tiefbauamt	12/13
Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft	13
Hochbauamt, Krankenhaus Dresden-Neustadt und Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt	14
3. Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL/A	15
3.1 Übersicht Vergaben nach VOL/A	16
Vergaben nach Region und Vergabeart	17
Rahmenverträge nach Region und Vergabeart	18
4. Vergabe von freiberuflichen Leistungen nach VOF	19
4.1 Vergabebekanntmachung 2005	20
4.2 Vergebene Aufträge 2005	20
5. Vergabe nach Herkunftsgebieten der Firmen	21
6. Beschlüsse im Ausschuss für Wirtschaftsförderung 2005	21
7. Stärkung der mittelständischen Wirtschaft	22
8. Schulungs- und Qualifizierungsmaßnahmen der Mitarbeiter in den Vergabestellen / ZVB	23

1. Vergaberegulungen der Stadtverwaltung in der Landeshauptstadt Dresden

Die Landeshauptstadt Dresden ist zuständig für:

- die Vergabe von Bauleistungen nach VOB,
- die Beschaffung und Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL,
- die Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen nach VOF.

Diese Vergaben erfolgen durch:

- die Stadtverwaltung, bestehend aus den Geschäftsbereichen und den dazugehörigen Ämtern,
- die Eigenbetriebe, wie z.B. die Krankenhäuser Dresden - Friedrichstadt und Dresden - Neustadt.

Grundlage der Vergaben für Bauleistungen bildet die Vergabe- und Vertragsordnung Teil A (VOB/A) und für Lieferungen und Leistungen, die Verdingungsordnung für Leistungen (ausgenommen Bauleistungen) Teil A (VOL/A). Für freiberufliche Leistungen gilt als Grundlage die Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen – VOF, ab den in der Vergabeordnung festgelegten Schwellenwerten, die im Rahmen einer freiberuflichen Tätigkeit erbracht oder im Wettbewerb mit freiberuflich Tätigen angeboten werden und deren Gegenstand eine Aufgabe ist, deren Lösung nicht vorab eindeutig und erschöpfend beschrieben werden kann; diese Leistungen fallen unter die Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen – VOF. Diese Vergabeordnungen sind von den Ämtern der Stadtverwaltung Dresden und von den Eigenbetrieben anzuwenden.

Der Oberbürgermeister hat für die Festlegung der Verfahrensweise in der Stadtverwaltung Dresden drei Ordnungen für verbindlich erklärt:

- Ordnung zur Vergabe von Bauleistungen nach VOB (Ordnung VOB);
- Ordnung zur Beschaffung und Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL (Ordnung VOL);
- Dienstordnung zur Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen nach VOF(Ordnung VOF);

Das Zentrale Vergabebüro ist zuständig für die Erarbeitung und Aktualisierung der genannten Ordnungen, Wahrung der Neutralität, die Vergabe nach einheitlichen Grundsätzen sowie für die Einhaltung der städtischen Vergabeordnungen.

1.1 Grundlagen

Grundlagen in den jeweils gültigen Fassungen sind:

- Vergabekoordinierungsrichtlinie;
- Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB);
- Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vergabegesetz – SächsVergabeG);
- Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung – VgV);
- Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB, Teil A, B und C);
- Verdingungsordnung für Leistungen – ausgenommen Bauleistungen – (VOL) Teil A und B;
- Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen (VOF);
- Verordnung der Sächsischen Staatsregierung zur Durchführung des Sächsischen Vergabegesetzes (Sächsische Vergabedurchführungsverordnung – SächsVergabeDVO);
- Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO);
- Gemeinsamer Erlass aller Staatsministerien zur Berücksichtigung des Umweltschutzes bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Umweltrichtlinien öffentliches Auftragswesen);
- Gemeinsame Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit, des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren und des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen über die Zubenennung von Unternehmen aus den neuen Bundesländern durch die Auftragsberatungsstellen bei der Vergabe öffentlicher Aufträge nach der VOL (VwV Zubenennung);
- Hauptsatzung;
- Zuständigkeitsordnung;
- Haushaltsplan der Landeshauptstadt Dresden des Haushaltsjahres 2005;
- Maßnahmenkatalog zur Verhinderung von Korruption in der Stadtverwaltung Dresden

1.2 Übersicht zum Vergaberecht

Traditionelles Deutsches Vergaberecht	Vergaberecht oberhalb der EU – Schwellenwerte	Sächsisches Vergaberecht
<p style="text-align: center;">↓</p> <p><u>Rechtsgrundlagen:</u> Haushaltsrecht (BHO, LHO, KomHVO)</p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><u>Rechtsgrundlagen:</u> EU-Richtlinien und Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)</p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><u>Rechtsgrundlagen:</u> Haushaltsrecht (LHO, KomHVO), Sächsisches Vergabegesetz (SächsVergabeG) und Sächsische Vergabedurchführungsverordnung (SächsVergabeDVO)</p>
<p style="text-align: center;">↓</p> <p>VOB/A bzw. VOL/A als verwaltungsinterne Dienstanweisung zum Haushaltsrecht</p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p>Vergabeordnung, VOB/A, VOL/A u. VOF haben Rechtsnormcharakter</p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p>Anwendung von VOB/A bzw. VOL/A ist gesetzlich vorgeschrieben</p>
<p style="text-align: center;">↓</p> <p><u>Hauptziele:</u> Schutz des Budgets, sparsame und wirtschaftliche Beschaffung</p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><u>Hauptziele:</u> Marktöffnung, Gleichbehandlung / Nichtdiskriminierung, Wettbewerb</p>	<p style="text-align: center;">↓</p> <p><u>Hauptziele:</u> Förderung des Mittelstandes durch losweise Vergabe, nachvollziehbare Wertung der Angebote, Transparenz des Vergabeverfahrens durch Informationspflicht</p>

2. Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A im Jahr 2005

Die gegenwärtig vorliegende „Ordnung VOB“ in der Fassung vom 5. Mai 1998 und überarbeiteter Fassung vom 15. November 2002 besteht aus einem Textteil und der Übersicht über alle für die Vergabe erforderlichen Vordrucke.

Berechtigt zur Vorbereitung und Durchführung der Vergabe, in Zusammenarbeit mit dem Zentralen Vergabebüro im Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, sind von den Bauherrenämtern nur die nachfolgenden Fachämter:

- Straßen- und Tiefbauamt
- Grünflächenamt
- Umweltamt
- Hochbauamt (kein Bauherrenamt)

und von den Eigenbetrieben:

- Städtisches Krankenhaus Dresden – Friedrichstadt
- Städtisches Krankenhaus Dresden – Neustadt
- Sportstätten- und Bäderbetrieb
- Kindertageseinrichtungen (vorrangig über das Hochbauamt)
- Friedhofs- und Bestattungswesen (vorrangig über das Hochbauamt)
- IT-Dienstleistungen

Die Stadtverwaltung Dresden vergibt Bauleistungen in folgenden Leistungsbereichen:

- **Hochbau**, z. B. für Schulen, Gymnasien und Kultureinrichtungen sowie Kindertageseinrichtungen und Sportanlagen
- **Straßen- und Tiefbau**, Brücken-Ingenieurbauwesen, Stadtbeleuchtung Verkehrstechnik
- **Grün- und Freiflächen**, z. B. Spiel- und Sportanlagen
- **Sanierung von Altlasten**, z. B. Deponien

Die Ämter / Eigenbetriebe sind verantwortlich für die Einhaltung der Vergabe- und Vertragsordnung einschließlich des vertragsrechtlichen Teiles. Die Ausschreibungsart regelt sich gemäß vorliegender Vergabeordnung nur nach den Festlegungen der VOB/A, § 3 bzw. § 3a sowie SächsVergabeDVO, § 1.

Öffentliche Ausschreibungen und Öffentliche Teilnahmewettbewerbe werden als Bekanntmachungen im Sächsischen Ausschreibungsblatt *und* im Dresdner Amtsblatt, bei Überschreitung des Schwellenwertes von 5 Mio. EUR Gesamtleistung zusätzlich, als europaweite Ausschreibung, im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften in Luxemburg veröffentlicht.

Die Stadtverwaltung Dresden kann nur wirtschaftlichen Angeboten mit einem angemessenen Preis-Leistungs-Verhältnis den Zuschlag erteilen.

Die stadtinterne Ordnung der Landeshauptstadt Dresden zur Vergabe von Bauleistungen regelt, wer letztlich über den Vergabeantrag der Ämter / Eigenbetriebe entscheidet.

Alle Vergaben von Bauleistungen ab **5 TEUR** werden vom ZVB geprüft und durch den Leiter bestätigt. Bei Vergaben über **50 TEUR bis 250 TEUR** entscheidet der zuständige Beigeordnete. Bei Vergaben **über 250 TEUR** trifft der Ausschuss für Wirtschaftsförderung die Vergabeentscheidung in Form einer Beschlussfassung.

2.1 Übersicht Vergaben nach VOB/A

In der Landeshauptstadt Dresden wurden 2005

1.629 Prüfungen von Bauvergaben
und **1.242** Prüfungen von Nachträgen durchgeführt.

Vergabeart	Anzahl Zuschlüsse
Öffentliche Ausschreibung	253
Öffentliche Ausschreibung Hochwasser	55
Beschränkte Ausschreibung	48
Beschränkte Ausschreibung Hochwasser	6
Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb	6
Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb Hochwasser	1
Freihändige Vergaben	1.032
Freihändige Vergaben Hochwasser	101
Offenes Verfahren	95
Offenes Verfahren Hochwasser	11
Nichtoffenes Verfahren	11
Verhandlungsverfahren ohne öffentliche Bekanntmachung	10
Summe	1.629
Nachträge	826
Nachträge Hochwasser	416
Summe	1.242
Gesamt	2.871

Ausführliche Informationen sind den nachfolgenden Tabellen zu entnehmen.

In den Tabellen 1 und 2 sind alle Bauvergaben einschließlich der Nachträge nach Ämtern und Eigenbetrieben erfasst.

Es wurde die Auftragsvergabe von Vorhaben infolge der Hochwasserkatastrophe gesondert ausgewiesen.

Es wurde besonders auf die Möglichkeit der Anwendung der Freihändigen Vergabe, bei Einholung von 3 Angeboten entsprechend den Vergaberichtlinien, hingewiesen.

Im Jahr 2005 erfolgten ca. 21 % der Vergaben an Baumaßnahmen zur Beseitigung der Hochwasserschäden.

In der Übersicht Rahmenzeitverträge, gesondert nach Ämtern/Eigenbetrieben aufgestellt, wird der geplante Gesamtwertumfang dem erreichten Gesamtwertumfang gegenüber gestellt.

Ausschreibung von Rahmenzeitverträgen

Für regelmäßig wiederkehrende Leistungen bei Straßen- und Tiefbauarbeiten wird das Verfahren der Angebotsaufforderung zur Bildung einheitlicher Einheitspreise angewendet. Bauunterhaltungsarbeiten oder Pflegearbeiten in Grünanlagen werden auf der Grundlage eines Angebotsverfahrens oder eines Auf- und Abgebotsverfahrens abgeschlossen. Dabei soll für Hochbaumaßnahmen und Pflegearbeiten in Grünanlagen der Einzelvertrag je Gewerk 10 TEUR und der Jahreswert je Gewerk und Firma 100 TEUR nicht überschreiten. Bei Straßen- und Tiefbauarbeiten sind in der Regel der Einzelauftrag bis 50 TEUR und das Jahresvolumen je Firma mit 250 TEUR begrenzt. Die Geltungsdauer der Rahmenzeitverträge ist in der Regel ein Jahr und wird vor Ende der Laufzeit neu ausgeschrieben bzw. sind Verlängerungsoptionen über einen bestimmten Zeitraum festgelegt.

Vergabestatistik 2005

Tabelle 1

	HBA		STA		GFA		UWA		Gesamt	
	Anzahl	Mio. EUR	Anzahl	Mio. EUR	Anzahl	Mio. EUR	Anzahl	Mio. EUR	Anzahl	Mio. EUR
Öffentliche Ausschreibung	160	10,97	60	10,65	13	0,77	9	1,12	242	23,51
Hochwasserschäden	18	2,47	27	7,77		0	5	0,42	50	10,66
Beschränkte Ausschreibung	37	1,69	2	0,03	2	0,7	1	0,12	42	2,54
Hochwasserschäden	2	0			1	0,06		0	3	0,06
Beschränkte Ausschr. mit öffentl. Teilnahmewettbew.	2	0,02	1	0,1	3	0,05		0	6	0,17
Hochwasserschäden		0				0		0	0	0
Freihändige Vergabe	828	9,88	57	1,29	65	0,48	10	0,4	960	12,05
Hochwasserschäden	75	0,5	3	0,84		0	1	0,01	79	1,35
									0	0
Offenes Verfahren	63	13,6	2	2,28		0	1	3,27	66	19,15
Hochwasserschäden		0	3	1,12		0		0	3	1,12
Nicht offenes Verfahren	10	3,49		0		0		0	10	3,49
Verhandlungsverf. ohne öffentl. Bekanntmachung	5	1,21		0		0		0	5	1,21
SUMME ohne NT:	1200	43,83	155	24,08	84	2,06	27	5,34	1466	75,31
Nachträge	550	2,46	187	3,87	68	0,85	4	0,27	809	7,45
Hochwasserschäden	90	0,26	283	4,9	6	0,02	17	0,14	396	5,32
SUMME NT:	640	2,72	470	8,77	74	0,87	21	0,41	1205	12,77
Gesamt:	1840	46,55	625	32,85	158	2,93	48	5,75	2671	88,08

Vergabestatistik 2005

Tabelle 2

	KHF		KHN		SBB		Gesamt		Aufrechnung Tab. 1 und 2	
	Anzahl	Mio. EUR	Anzahl	Mio. EUR	Anzahl	Mio. EUR	Anzahl	Mio. EUR	Anzahl	Mio. EUR
Öffentliche Ausschreibung	7	0,48		0	4	0,17	11	0,65	253	24,16
Hochwasserschäden	2	0,2		0	3	0,19	5	0,39	55	11,05
Beschränkte Ausschreibung	2	0,21		0	4	0,27	6	0,48	48	3,02
Hochwasserschäden	2	0,03		0	1	0,31	3	0,34	6	0,4
Beschränkte Ausschr. mit öffentl. Teilnahmewettbew.		0		0		0	0	0	6	0,17
Hochwasserschäden		0		0	1	0,12	1	0,12	1	0,12
Freihändige Vergabe	1	0,01	50	0,73	21	0,29	72	1,03	1032	13,08
Hochwasserschäden	4	0,05	7	0,08	11	0,4	22	0,53	101	1,88
Offenes Verfahren	29	23		0		0	29	23	95	42,15
Hochwasserschäden		0		0	8	10,49	8	10,49	11	11,61
Nicht offenes Verfahren		0		0	1	2,6	1	2,6	11	6,09
Verhandlungsverf. ohne öffentl. Bekanntmachung	4	3,58		0	1	0,55	5	4,13	10	5,34
SUMME ohne NT:	51	27,56	57	0,81	55	15,39	163	43,76	1629	119,07
Nachträge		0	12	0,03	5	0,03	17	0,06	826	7,51
Hochwasserschäden		0	17	0,14	3	0,04	20	0,18	416	5,5
SUMME NT:	0	0	29	0,17	8	0,07	37	0,24	1242	13,01
Gesamt:	51	27,56	86	0,98	63	15,46	200	44	2871	132,08

Übersicht Rahmenzeitverträge (RZV) 2005

Straßen- und Tiefbauamt

Bezeichnung: Rahmenzeitverträge	lfd. Nr.	Vergabeart	Vertragszeitraum	Anzahl der Firmen	geplanter Gesamtwertumfang (TEUR)	Anzahl der Einzelaufträge	erreichter Gesamtwertumfang der Einzelaufträge (TEUR)
RZV Fahrbahnmarkierung im Stadtgebiet Dresden	1	a	01.01.2004 - 31.12.2004 Option: 31.12.2005	2	200,0	26	150,8
RZV Reinigung von Straßenabläufen, Rohrleitungen, Sicker und Durchlässen	2	a	02.02.2004 - 15.11.2005	10	700,0	120	477,50
RZV 2004/2005 Fräsleistungen	3	a	01.05.2004 - 30.04.2005 Option: 30.04.2006	8	2.000,0	67	1.865,0
RZV 2004/2005 Handwerkerreparaturleistungen	4	a	01.06.2004 - 31.05.2005 Option: 30.06.2006	8	1.000,0	47	548,7
RZV Gasrohrleitungsbau; Leistung zur Wartung von Straßenbeleuchtungsanlagen und Beseitigung von Schäden	5	a	15.05.2004 - 14.05.2005 Option: 14.05.2006	1	150,0	27	74,3
RZV Instandsetzung von Fahr-, Rad- und Gehbahn	6	a	01.07.2004 - 30.06.2005 Option: 30.06.2006	6	1.500,0	46	1.023,6
RZV 2004/2005 Verkehrssicherung	7	a	01.07.2004 - 30.04.2005 Option: 30.06.2006	2	100,0	15	68,3
RZV Reinigung und Sanierung von Entwässerungsanlagen	8	a	02.02.2004 - 15.11.2005	2	25,0	3	17,7
RZV Betonsanierung	9	a	10.06.2003 - 09.06.2004 Option: 09.06.2005	1	50,0	4	32,5
RZV Straßenverkehrssignalanlagen	10	c	01.09.2000 - 31.08.2003 Option: 31.12.2005	3	1.500,0	241	1.331,0
RZV Fußgänger-LSA, Fußgängerquerungshilfen; Verlängerung	11	a	01.01.2005 - 31.12.2005	6	1.000,0	32	492,1
RZV Rissesanierung	12	a	01.09.2005 - 31.08.2006	1	50,0	2	10,9
RZV Tiefbauleistungen	13	a	01.01.2005 - 31.12.2005 Option: 31.12.2006	4	800,0	55	722,7
RZV Umbauleistungen TWE	14	a	01.02.2005 - 31.12.2005 Option: 31.12.2006	4	100,0	27	78,64
RZV Geländerinstandsetzung	15	a	01.03.2005 - 28.02.2006 Option: 28.02.2007	1	200,0	21	104,8

Bezeichnung: Rahmenzeitverträge	lfd. Nr.	Vergabeart	Vertragszeitraum	Anzahl der Firmen	geplanter Gesamtwertumfang (TEUR)	Anzahl der Einzelaufträge	erreichter Gesamtwertumfang der Einzelaufträge (TEUR)
RZV Reinigung TWE	16	a	16.08.2004 - 15.08.2005 Option: 15.08.2006	1	80,0	8	54,6
RZV Reinigung und Kamerabefahrung	17	a	25.04.2005 - 24.06.2006 Option: 24.04.2007	2	10,0	7	2,9
RZV Instandsetzung Ing.-BW	18	a	01.03.2005 - 28.02.2006 Option: 28.02.2007	1	200,0	13	286,4
RZV Neubau und Reparatur Rohrgeländer	19	a	01.01.2005 - 31.12.2005 Option: 31.12.2006	1	70,0	29	43,1
RVZ Wartung und Neuaufstellung Klemmfix-Leitelemente	20	a	01.01.2005 - 31.12.2005 Option: 31.12.2006	1	30,0	12	18,5
Summen:	20			65	9.765,0	802	7.404,04

Übersicht Rahmenzeitverträge (RZV) 2005 Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft

Bezeichnung: Rahmenzeitverträge	lfd. Nr.	Vergabeart	Vertragszeitraum	Anzahl der Firmen	geplanter Gesamtwertumfang (TEUR)	Anzahl der Einzelaufträge	erreichter Gesamtwertumfang der Einzelaufträge (TEUR)
Bau und Reparatur von Wertstoffcontainerstandplätzen 2004/2005	1	a	20.09.2004 – 31.12.2004 Option: 30.08.2005	1	75,-	32	126,6
Baumpflege in öffentlichen Grünanlagen, Kleingartenanlagen, Schulen, Elbwiesen	2	a	22.02.2005 – 28.02.2006	4	320,-	214	352,2
Pflege von Freiflächen an Dresdner Schulen	3	a	05.02.2004 – 31.12.2006 Option: 31.12.2006	2	50,-	61,-	43,8
Baumpflege / Fällarbeiten	4	a	01.06.2004 – 31.05.2005	3	120,-	22,-	161,8
Instandsetzung öffentlicher Grünanlagen	5	a	01.12.04 – 30.11.2005 Option: 30.11.2007	1	30,-	58	27,2
Straßenbaumpflanzung Landschaftsbauarbeiten im Stadtgebiet Dresden	6	b*	10.10.2005 – 06.10.2006 Option: 06.10.2007	2	125,-	4	38,8
Einsatz von Wassertankfahrzeugen, - Straßenbäume wässern im Stadtgebiet Dresden	7	a	12.07.2004 - 30.09.2004 Option 30.09.2005	3	68,-	12	54,2
Summen:	7			16	788,-	403	804,6

Übersicht Rahmenzeitverträge (RZV) 2005

Hochbauamt, KH Dresden-Neustadt und KH Dresden-Friedrichstadt

Bezeichnung: Rahmenzeitverträge	lfd. Nr.	Vergabeart	Vertragszeitraum	Anzahl der Firmen	geplanter Gesamtwertumfang (TEUR)	Anzahl der Einzelaufträge	erreichter Gesamtwertumfang der Einzelaufträge (TEUR)
RZV Bauunterhaltungsarbeiten der städtischen Liegenschaften (HBA) 23 Lose	1	b*	01.04.2004 - 31.03.2005 Option: 31.03.2006	143	4.000,0	2.753	2.613,3
RZV Krankenhaus Dresden-Neustadt 12 Lose	2	b*	01.07.2004 - 30.06.2005 Option: 30.06.2006	24	500,0	151	322,0
RZV Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt 12 Lose	3	b*	01.07.2004 - 30.06.2005 Option: 30.06.2006	17	500,0	203	228,7
Summen:	3			184	5.000,0	3.107	3.164,0

Legende: a = Öffentliche Ausschreibung
b* = Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb
c = Freihändige Vergabe

3. Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL/A im Jahr 2005

Mit der „Ordnung VOL“ wird die Vergabe von Lieferungen und Leistungen geregelt.

Das Zentrale Vergabebüro (ZVB) ist Ansprechpartner für Firmen und Unternehmen, die sich an der Auftragsvergabe beteiligen wollen.

Die Einbeziehung der Unternehmen in den neuen Bundesländern wird auf der Grundlage der „Gemeinsamen Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit, des Sächsischen Staatsministeriums des Innern und des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen“ über die Zubenennung von Unternehmen aus den neuen Bundesländern durch die Auftragsberatungsstellen bzw. der Vergabe von öffentlichen Aufträgen nach VOL (VwV Zubenennung) vom 19. Dezember 2001 gesichert.

So wird bei der Beschränkten Ausschreibung und Freihändigen Vergaben durch die Vergabestellen vor den Ausschreibungen die Auftragsberatungsstelle (ABSt) des Landes Sachsen eingeschaltet mit dem Ziel, geeignete Bewerber zu benennen. Zur Beschaffung und Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL werden in der Stadtverwaltung

- 8 Allgemeine Vergabestellen (gemäß Anlage 4 der Ordnung VOL) und
- 21 Sondervergabestellen (gemäß Anlage 5 der Ordnung VOL) tätig.

Die Vergabestellen sind entsprechend Ordnung VOL verpflichtet, die Einbeziehung des Zentralen Vergabebüros zu gewährleisten. Sie sichern damit eine einheitliche Verfahrensweise. Das ZVB ist für die Einhaltung der Verdingungsordnung VOL einschließlich des vertragsrechtlichen Teils verantwortlich.

Das Prüf- und Zustimmungsverfahren ähnelt dem der Bauvergaben. Alle Vergaben ab **13 TEUR** werden vom ZVB geprüft und durch den Leiter bestätigt. Über die Vergabe von Leistungen von **13 TEUR bis 125 TEUR** stimmt mit Unterschrift der Leiter der Vergabestellen entsprechend der Zuständigkeitsordnung zu. Der zuständige Beigeordnete stimmt Vergaben **über 125 TEUR bis 250 TEUR** zu. Bei einem Gesamtauftragswert **über 250 TEUR** wird der Vorschlag außerdem an den Ausschuss für Wirtschaftsförderung weitergeleitet, der die Beschlussfassung vornimmt. Nach dem Prüfungs- und Zustimmungsverfahren wird der Auftrag vergeben.

In Vorbereitung der Ausschreibungsverfahren wird grundsätzlich geprüft, inwieweit es möglich und zweckmäßig ist, die Leistungen in Lose zu vergeben, um auch kleineren und mittleren Unternehmen die Möglichkeit zur Bewerbung einzuräumen. Die Ausschreibungen werden im Sächsischen Ausschreibungsblatt, im Dresdner Amtsblatt und bei Überschreitung des Schwellenwertes von ca. 200 TEUR zusätzlich als europaweite Ausschreibung im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union in Luxemburg veröffentlicht.

3.1 Übersicht Vergaben nach VOL/A

In der Landeshauptstadt Dresden wurden 2005 **238** Vergabeprüfungen von Lieferungen und Leistungen durchgeführt.

Vergabeart	Anzahl Zuschläge
Öffentliche Ausschreibung	73
Offenes Verfahren (EU)	79
Beschränkte Ausschreibung	50
Beschränkte Ausschreibung mit Öffentlichem Teilnahmewettbewerb	2
Nichtoffenes Verfahren (EU)	6
Freihändige Vergaben	14
Freihändige Vergaben mit Öffentlichem Teilnahmewettbewerb	4
Verhandlungsverfahren (EU) ohne Teilnahmewettbewerb	10
Gesamt:	238

Der Anteil der Vergaben nach der Vergabeart und der Vergaberegion am Gesamtgeschehen ist aus den Tabellen:

- . Übersicht zu Vergaben nach Region und Vergabeart
- . Übersicht zu Rahmenverträgen nach Region und Vergabeart

ersichtlich. Den Hauptanteil der Vergaben nach Regionen bildet die Vergabe an Unternehmen mit Sitz in Dresden.

Ausführliche Informationen sind den entsprechenden Tabellen zu entnehmen. Die vorliegenden Zahlen belegen, dass es Anliegen der Landeshauptstadt Dresden ist, die ortsansässigen Unternehmen in den neuen Bundesländern angemessen und unter Einhaltung der Grundsätze des Wettbewerbs und der rechtlichen Vorschriften bei der Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL/A zu berücksichtigen.

Übersicht zur Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL/A im Jahr 2005

Vergaben nach Region und Vergabeart

Art der Vergabe	DRESDEN in EUR	Anzahl	SACHSEN (inkl. Dresden) in EUR	Anzahl	NEUE BUNDESLÄNDER (inkl. Sachsen) in EUR	Anzahl	SONSTIGE in EUR	Anzahl	GESAMT in EUR	Anzahl
Öffentliche Ausschreibung	728.476	12	949.337	18	949.337	18	230.793	3	1.180.129	21
Offenes Verfahren (EG)	648.748	5	1.032.748	9	1.032.748	9	2.422.875	6	3455.623	15
Beschränkte Ausschreibung	212.499	11	596.332	15	596.332	15	32.366	1	628.699	16
Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb	0	0	50.093	2	50.093	2	0	0	50.093	2
Nichtoffenes Verfahren (EG)	0	0	303.120	2	1.244.097	5	478.686	1	1.722.783	6
Freihändige Vergabe	521.885	6	521.885	6	617.404	7	185.515	4	802.919	11
Verhandlungsverfahren ohne öffentlichen Teilnahmewettbewerb (EG)	74.743	1	74.743	1	1.339.424	6	459.613	1	1.799.037	7
Freihändige Vergabe mit Teilnahmewettbewerb	49.451	1	49.451	1	49.451	1	0	0	49.451	1
Gesamt:	2.235.801	36	3.577.708	54	5.878.886	63	3.809.847	16	9.688.733	79
Prozentwerte:	23,08%	45,57%	36,93%	68,35%	60,68%	79,75%	39,32%	20,25%	100,00%	100,00%

Übersicht zur Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL/A im Jahr 2005

Vergaben Rahmenverträge nach Region und Vergabeart

Art der Vergabe	DRESDEN in EUR	Anzahl	SACHSEN (inkl. Dresden) in EUR	Anzahl	NEUE BUNDESLÄNDER (inkl. Sachsen) in EUR	Anzahl	SONSTIGE in EUR	Anzahl	GESAMT in EUR	Anzahl
Öffentliche Ausschreibung	938.731	18	1.556.708	28	1.760.148	34	1.388.360	18	3.148.508	52
Offenes Verfahren (EG)	8.366.925	35	14.619.118	55	15.494.118	57	7.540.710	7	23.034.828	64
Beschränkte Ausschreibung	673.000	7	823.000	9	823.000	9	176.040	25	999.040	34
Freihändige Vergabe	25.500	1	25.500	1	25.500	1	263.000	2	288.500	3
Verhandlungsverfahren ohne öffentlichen Teilnahmewettbewerb (EG)	70.000	3	70.000	3	70.000	3	0	0	70.000	3
Freihändige Vergabe mit Teilnahmewettbewerb	205.000	3	205.000	3	205.000	3	0	0	205.000	3
Gesamt:	10.279.156	67	17.299.327	99	18.377.767	107	9.368.110	52	27.745.877	159
Prozentwerte:	37,05%	42,14%	62,35%	62,26%	66,24%	67,30%	33,76%	32,70%	100,00%	100,00%

4. Vergabe von freiberuflichen Leistungen nach VOF

Die VOF findet Anwendung für die Vergabe von Leistungen, die im Rahmen einer freiberuflichen Tätigkeit angeboten werden.

1. Rechtliche Grundlagen

- Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)
- Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung – VgV)
- Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen (VOF)
- Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO)
- Dienstordnung der Landeshauptstadt Dresden vom 5. Dezember 2002

2. Geltungsbereich

Die Dienstordnung der Landeshauptstadt Dresden gilt für alle Organisationseinheiten der Landeshauptstadt Dresden und ist anzuwenden bei einem geschätzten Auftragswert ab 200.000 EUR Netto.

3. Bekanntmachung

Die Bekanntmachungen erfolgen im:

- Ausschreibungsblatt der Europäischen Gemeinschaften
- Sächsischen Ausschreibungsblatt
- Dresdner Amtsblatt

Zuständig für die Bekanntmachungen ist das Zentrale Vergabebüro.

4. Schritte zur Auftragsvergabe

In Verantwortung der Organisationseinheiten der Landeshauptstadt Dresden erfolgen:

- Erteilen von Auskünften an die Bewerber
- Registratur der Bewerbungen
- Auswahl der Bewerber
- Erarbeiten und Absenden der Vergabeunterlagen
- Benachrichtigung nicht berücksichtigter Bewerber
- Werten der eingegangenen Angebote
- Führen von Verhandlungen mit Bietern
- Erarbeiten eines Vergabevorschlages
- Information der Bieter gemäß § 13 VgV
- Schließen des Vertrages
- Nach § 18 VOF ist über die Vergabe ein „Vermerk“ zu fertigen, der die einzelnen Stufen des Verfahrens sowie die Begründung der einzelnen Entscheidungen enthält.

Durch das Zentrale Vergabebüro erfolgt an das Amt für amtliche Veröffentlichungen die Mitteilung, wer den Auftrag erhalten soll.

4.1 Vergabebekanntmachungen 2005

Amt/EB	Vergabe-Nr.	Baumaßnahme	Leistungsumfang
STA	A 0001/05	Verkehrsbauvorhaben Postplatz	örtl. Bauüberwachung
UWA	A 0002/05	Hochwasserschutz Dresdner Altstadt... Diese Ausschreibung wurde am 17.03.2006 zur Aufhebung beim Amt für amtl. Veröffentlichungen in Luxemburg beantragt. (Wegfall von Teilprojekten)	Projektsteuerung
UWA	A 0003/05	Hochwasserschutz Dresdner Innenstadt in der Altstadt...	Planungsleistungen
Brand-und Katastrophenschutzamt	A 0004/05	Feuerwache 2 in Dresden, Übigau	Planungsleistungen
STA	A 0005/05	VZ Waldschlösschenbrücke, PA 1, Brücke	örtl. Bauüberwachung
STA	A 0006/05	VZ Waldschlösschenbrücke PA 2, Tunnel	Bauleistungsleistungen
STA	A 0007/05	Neubau B 173	Bauoberleitung und - örtl. Bauüberwachung
HBA	*A 0008/05	Vitztum-Gymnasium Dresden	Planungsleistungen
HBA	*A 0009/05	Gymnasium RoRo Dresden *Beide Ausschreibungen wurden am 07.11.2005 beim Amt für amtl. Veröffentlichung in Luxemburg wegen Formfehlern aufgehoben.	Planungsleistungen
HBA	A 0010/05	Kulturpalast, Dresden Los 1: Los 2:	Gebäudeplanung Techn. Ausrüstung
UWA	A 0011/05	Hochwasserschutz Dresdner Altstadt Teilabschnitt 2	Planungsleistungen
HBA	A 0012/05	Vitztum-Gymnasium Dresden	Planungsleistungen
HBA	A 0013/05	Gymnasium RoRo Dresden	Planungsleistungen

4.2 Vergebene Aufträge 2005

Amt/EB	Vergabe-Nr.	Baumaßnahme	Leistung
STA	A 0001/05	Verkehrsbauvorhaben, Postplatz	örtl. Bauüberwachung
HBA	A 0001/04	Gymnasium Haydnstraße	Gebäudeplanung
EB 52	--	Neubau Eissport- und Ballspielhalle	Generalplanung
Amt 20	--	Teilprivatisierung WOBA DD GmbH	Beratungsleistungen

Vergaben nach Herkunftsgebieten der Firmen im Jahr 2005

	VOB				VOL				VOF	
	Anzahl	%	Betrag in Mio. EUR	%	Anzahl	%	Betrag in Mio. EUR	%	Anzahl	Betrag in Mio. EUR
Dresden	1.244	76,37	69,91	58,71	103	43,28	12,5	33,43	1	0,15
Sachsen (ohne Dresden)	274	16,82	31,04	26,07	50	21,01	8,4	22,33		
neue Bundesländer (ohne Sachsen)	34	2,09	5,07	4,26	17	7,14	3,4	9,02		
alte Bundesländer	77	4,72	13,05	10,96	68	28,57	13,1	35,22		
Gesamt:	1.629	100 %	119,07	100 %	238	100 %	37,4	100 %	1	0,15

Die Nachträge und Rahmenzeitverträge bei VOB-Vergaben wurden in dieser Übersicht nicht erfasst.

6. Beschlüsse im Ausschuss für Wirtschaftsförderung 2005

Im Jahr 2005 wurden im Ausschuss für Wirtschaftsförderung Beschlüsse gefasst, davon für Vergaben

	VOB	VOL
Beschlüsse für Einzelvorhaben/Lose	181	12
Beschlüsse für Rahmenzeitverträge	5	33

In Ausnahmefällen kann mittels einer „Dringlichen Anordnung“ die Zustimmung des Oberbürgermeisters eingeholt werden.

Im Nachgang ist dann der Ausschuss für Wirtschaftsförderung zu informieren.

Es wurden den Ausschussmitgliedern

- 7 Dringliche Anordnungen für VOB-Vergaben und
- 0 Dringliche Anordnungen für VOL-Vergaben

zur Information vorgelegt.

Die Ergebnisse der Beschlussfassung werden im Amtsblatt der Stadt Dresden veröffentlicht. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung tagt für den Tagesordnungspunkt „Vergaben“ öffentlich.

7. Stärkung der mittelständischen Wirtschaft

Mit dem Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge im Freistaat Sachsen vom 8. Juli 2002 (Sächsisches Vergabegesetz) sind bessere Chancen für kleine und mittlere Unternehmen bei der Vergabe öffentlicher Aufträge geschaffen worden. Die Stadt Dresden ist sich als öffentlicher Auftraggeber ihrer Mitverantwortung für eine gesunde Regionalwirtschaft bewusst. In die Leistungsbeschreibung können neben den in § 9 VOB/A genannten Angaben weitere geeignete auftragsbezogene Kriterien aufgenommen werden. Dies können insbesondere schnelle Verfügbarkeit des Unternehmens oder besondere Anforderungen an das Personal sein.

Die Wertung der Angebote erfolgt nach den Kriterien: **formale Angebotswertung** (zwingende und fakultative Ausschlussgründe), **Eignungsprüfung** (Fachkunde, Zuverlässigkeit, Leistungsfähigkeit), **Angemessenheit der Preise** (Verbot des Zuschlages auf Angebote mit unangemessen hohen oder niedrigen Preisen) und schließt mit der **Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes** mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis ab.

Ein transparentes, auf Gleichbehandlung aller Bieter beruhendes Verfahren ist nur zu erreichen, wenn ausschließlich in jeder sich aus den Vergabeunterlagen ergebenden Hinsicht, vergleichbare Angebote gewertet werden. Insbesondere kleineren Leistungsanbietern wurde die Möglichkeit eingeräumt, bestehende Wettbewerbsnachteile durch geeignete Maßnahmen wie Leistungsbündelung, Bildung von Bietergemeinschaften und Arbeitsgemeinschaften, Erarbeitung von wirtschaftlich oder technisch vorteilhaften Nebenangeboten zu kompensieren, um sich chancenreicher am Wettbewerb zu beteiligen.

Durch die Landeshauptstadt Dresden, die Industrie- und Handelskammer Dresden, die Handwerkskammer Dresden und die Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. wurde die 2. Vergabekonferenz am 09. März 2005 vorbereitet und durchgeführt.

In den drei Workshops für:

- Hochbauamt,
- Straßen- und Tiefbauamt,
- Grünflächen- und Umweltamt,

wurde den Teilnehmern

- ein Überblick über neu zu beginnende Baumaßnahmen im I. Halbjahr 2005 gegeben,
- geplante Vorhaben im II. Halbjahr 2005 vorgestellt,
- mitgeteilt, welche Rahmenzeitverträge 2005 zum Einsatz kommen,
- mitgeteilt, wie die losweisen Vergaben durch den Auftraggeber vorbereitet werden.

In einem 4. Workshop für VOL-Vergaben, wurde zu den geplanten Ausschreibungen - Lieferleistungen im Bereich Reinigung – für das Jahr 2005 referiert.

Die Informationen zu dieser Veranstaltung erfolgten über die IHK/HWK auf ihrer Homepage und in der Kammerzeitung, über den Newsletter der Landeshauptstadt Dresden sowie im Dresdner Amtsblatt der Landeshauptstadt Dresden. Schlussfolgernd kann gesagt werden, dass die Veranstaltung von den Teilnehmern gut angenommen wurde, Hinweise und Anregungen fließen in die geplante Vergabekonferenz 2006 ein.

8. Schulungs- und Qualifizierungsmaßnahmen der Mitarbeiter in den Vergabestellen / ZVB

Die Fortbildung der Mitarbeiter in der Landeshauptstadt Dresden und speziell in den Vergabestellen ist ein wichtiger Faktor, wenn es darum geht, steigenden Anforderungen gerecht zu werden, die eigene Qualifikation zu erhalten und zu verbessern. Die Bedeutung dieser Anforderungen findet im § 11 der SächsVergabeDVO ihren Niederschlag. Innerhalb der Stadtverwaltung Dresden gibt es vielfältige Angebote zu Fachlehrgängen, Lehrgänge zur Verhandlungsführung und Führungskräftefortbildung.

Folgende Angebote zu speziellen Themen wurden speziell von den Mitarbeitern des ZVB genutzt:

<u>Thema</u>	<u>Anzahl</u>
- Die VOB aktuell – neue Vorschriften zur Vergabe öffentlicher Aufträge	13
- Die häufigsten Verstöße im Ausschreibungsverfahren nach VOB und VOL	3
- Vergaberecht im Alltag und aktuelle Rechtsprechungen	3
- Öffentliche Auftragsvergabe	2
- Lehrgang zum Sächsischen Vergabegesetz	5
- Nachträge, Preisanpassungen im VOB-Vertrag	3
- Von Vergabe bis zur Schlussrechnung	3
- Vermeidung von Korruption bei der Vergabe von Aufträgen	1
- Auftragsvergabe nach VOL/A, VOB/A und VOF (Erfahrungen und Tipps)	1
- Angebotsauswahl und Vergabevermerk	1
- Vergabe- und Vertragsgestaltung von VOL-Leistungen insbesondere auf dem Gebiet der Informationstechnik	2
- Prüfung von Vergaben nach EU – Recht	3
- Ausschreibungsregularien für öffentliche Leistungen nach VOB, VOL und VOF	2
- Grund- und Aufbaulehrgänge für Microsoft Word 2000 und für Microsoft Excel 2000	2
- Lehrgänge Einführung in das Internet / Mitarbeiterinformationssystem (MIS)	1
- Lehrgänge zur Kosten- und Leistungsrechnung	1